

Produktbeschreibung

PROJECT M Einzugsgebietsanalyse

Analyse regionaler Golfmärkte

in Kooperation mit dem Deutschen Golf Verband e.V.

Folgende drei Schritte werden standardmäßig bei einer PROJECT M Einzugsgebietsanalyse durchgeführt:

1. Analyse des Einwohnermarktes (Primärmarkt)

Auf Basis aktueller Daten des Statistischen Bundesamtes der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) und des Deutschen Golf Verbandes (DGV) werden folgende Daten je Isochrone (15, 30 und 45 PKW-Minuten) im Vergleich zum Bundesdurchschnitt und zum Durchschnitt in den alten und neuen Bundesländer ermittelt und in Karten und Tabellen dargestellt:

- Anzahl Einwohner
- Altersstruktur
- Kaufkraft
- Anzahl Clubgolfer

2. Analyse des touristischen Marktes (Sekundärmarkt)

Die Analyse des Sekundärmarktes beschreibt das grundsätzliche Potenzial, das durch auswärtige Gäste in den oben bereits beschriebenen Einzugsgebieten vorhanden ist. Im Einzelnen werden folgende Angaben auf Basis aktueller Daten der Statistischen Landesämter je Isochrone ermittelt und im Vergleich zum Bundesdurchschnitt und zum Durchschnitt in den alten und neuen Bundesländer dargestellt:

- Anzahl Ankünfte
- Anzahl Übernachtungen
- Tourismusintensität (Übernachtungen je 100 Einwohner)

3. Analyse und Bewertung der golfspezifischen Kennzahlen

Die golfspezifischen Kennzahlen setzen u.a. die Daten des Einwohnermarktes zu den Golfdaten der Region in Beziehung. Die Basis für die golfspezifischen Daten bilden aktuelle, relevante und anonymisierte Daten des DGV. Die 18-Löcher-Einheit bezieht in diesem Fall die vom DGV gerateten Löcher mit ein, das heißt, Löcher auf Plätzen, die kein Course-Rating haben, werden in der Auswertung nicht berücksichtigt. Als Ergebnis werden folgende Kennzahlen im Vergleich zum Bundesdurchschnitt und zum Durchschnitt in den alten und neuen Bundesländer ausgewiesen und bewertet:

- Golfverbreitung (regionale Golfnachfrage: Golfer pro Einwohner)
- Golfanlagendichte (regionale Golfversorgung: Einwohner pro 18-Löcher-Einheit)
- Golfplatzauslastung (Auslastung regionaler Golfplätze: Golfer pro 18-Löcher-Einheit)

Darüber hinaus erfolgt die kartographische Darstellung der regionalen Golfplätze inkl. der Größenkategorie (9-, 18- bzw. 27+-Löcher)

Hinweis: Individuelle anlagenbezogene Daten werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht kommuniziert. Es werden regionale Durchschnittswerte verwendet.

Dokumentation und Reporting

Sämtliche Ergebnisse werden in graphischer sowie in tabellarischer Form übersichtlich aufbereitet (digital als PDF, auf Wunsch in Papierform). Abbildungen und Tabellen sind Sie problemlos in Präsentationen (z.B. Jahresmitgliederversammlung), Broschüren oder sonstige Berichten (z.B. Geschäftsberichte) zu integrieren. Die zentralen Ergebnisse und Bewertungen werden in Textform zusammengefasst.

Bestellung (per Fax an: 0 41 31 – 7 89 62 29)

PROJECT M Einzugsgebietsanalyse

Analyse regionaler Golfmärkte

in Kooperation mit dem Deutschen Golf Verband e.V.

Hiermit beauftrage(n) ich/wir die PROJECT M GmbH mit der Erstellung der PROJECT M-Einzugsgebietsanalyse für die Golfanlage/den Standort mit der Adresse:

Straße, Hausnr.: _____, PLZ Ort: _____

Der Auftraggeber ist:*

DGV Mitglied mit der DGV-Mitgliedsnr.: _____ (Vorzugspreis: 990 Euro zzgl. MwSt.)

Nicht-DGV-Mitglied (Preis: 1.650 Euro zzgl. MwSt.)

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

Darüber hinaus bestelle(n) ich/wir auch das Zusatzmodul „Regionale Mitgliederverteilung“ zum Preis von 350 Euro zzgl. MwSt. Mir/Uns ist bekannt, das dafür die Lieferung der Postleitzahlen meiner Mitglieder an die PROJECT M in Form einer doc-, xls- oder txt-Datei nötig ist. PROJECT M sichert mir/uns strenge Vertraulichkeit bei der Datenauswertung und -verwendung zu. Die Daten werden ausschließlich und einmalig für die beauftragte Leistung verwendet und im Anschluss an die Bearbeitung vollständig gelöscht.

Wir interessieren uns ebenfalls für eine regionale Wettbewerbsanalyse. Bitte machen Sie uns hierzu ein entsprechendes Angebot.

Club/Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

eMail: _____

Die AGB habe ich zur Kenntnis genommen. Ich erhalte die Ergebnisse der PROJECT M Einzugsgebietsanalyse spätestens drei Tage nach der Auftragsbestätigung durch PROJECT M.

Ort, Datum

Unterschrift (ggf. Stempel)

(* Zutreffendes bitte ankreuzen)

PROJECT M Einzugsgebietsanalyse

*Analyse regionaler Golfmärkte
in Kooperation mit dem Deutschen Golf Verband e.V.*

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Diese AGB sind gültig für alle im Rahmen der PROJECT M-Einzugsgebietsanalyse entstehenden Verträge.
2. Der Auftraggeber bestellt bei der PROJECT M GmbH die Erstellung der PROJECT M Einzugsgebietsanalyse. Die methodische Beschreibung der Untersuchung ist in der Produktbeschreibung festgelegt.
3. PROJECT M bestätigt den Auftragseingang. Erst mit Bestätigung durch die PROJECT M kommt der Vertrag zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer zu Stande. Bei Insel- oder Grenzlagen des zu untersuchenden Standortes behält die PROJECT M sich die Durchführung und/oder eine Nachkalkulation vor, da die Datenlage in den Nachbarländern zum Teil nicht in der nötigen Qualität bzw. ohne weitere Kosten zur Verfügung steht. Eine Betrachtung des Einzugsgebietes in Deutschland ist jederzeit vollständig möglich.
4. Die Ergebnislieferung erfolgt generell auf elektronischem Wege, in der Regel per E-Mail oder Bereitstellen auf einem passwortgeschützten Bereich eines Internet-Servers, innerhalb von drei Werktagen nach Bestätigung des Auftragseingangs.
5. Eine Auslieferung in Papierform erfolgt in jedem Fall ohne weiteren Kosten für den Auftraggeber.
6. PROJECT M sichert die Vertraulichkeit der vom Auftraggeber anderen Informationen und im Rahmen der Analyse gewonnenen Ergebnisse zu.
7. Grundlage für die golfspezifischen Kennzahlen sind u.a. relevante und anonymisierte Daten, die vom DGV zur Verfügung gestellt werden. Für die Qualität der vom DGV zur Verfügung gestellten Daten übernimmt PROJECT M keine Haftung.
8. PROJECT M hat das Recht, geeignete Dritte mit der Durchführung von Teilen der PROJECT M-Einzugsgebietsanalyse zu beauftragen. Das Vertragsverhältnis zwischen Auftraggeber und Institut wird dadurch nicht berührt.
9. Rechnungsstellung erfolgt nach Lieferung der Ergebnisse. Dienstleistungsrechnungen sind sofort und ohne Abzug fällig und zahlbar. Zahlungen sind netto Kasse per Überweisung oder per Verrechnungsscheck zu Gunsten des Geschäftskontos der PROJECT M zu leisten.
10. PROJECT M haftet für Schäden, die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind. Schadenersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, aus Verzug, aus positiver Forderungsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsabschluss und aus unerlaubter Handlung werden ausgeschlossen. Der Auftraggeber hat in diesen Fällen unter Ausschluss aller anderen Ansprüche ein Rücktrittsrecht.
11. Sind Gegenansprüche des Auftraggebers von der PROJECT M anerkannt bzw. sind diese gerichtlich festgestellt, so kann der Auftraggeber mit seinen Gegenansprüchen gegenüber den Ansprüchen der PROJECT M aufrechnen bzw. seine Leistung verweigern oder sie zurückhalten. Liegen die Fälle der Anerkennung von Gegenansprüchen durch die PROJECT M bzw. deren gerichtliche Feststellung nicht vor, kann der Auftraggeber wegen seiner Gegenansprüche seine Leistung nicht verweigern oder sie zurückhalten oder mit ihnen aufrechnen.
12. Wird die PROJECT M an der Erfüllung ihrer Verpflichtung durch den Eintritt von unvorhersehbaren, außergewöhnlichen Umständen gehindert, so verlängert sich die Lieferfrist in angemessenem Umfang. Wird die Leistung unmöglich, wird das Institut von der Lieferverpflichtung frei.
13. Die PROJECT M lehnt widersprechende AGB des Auftraggebers ab. Im Falle des partiellen Dissens sollen widersprechende Bedingungen nur so weit gelten, wie sie durch die PROJECT M ausdrücklich und schriftlich anerkannt sind.
14. Gerichtsstand ist Lüneburg. Bei internationalen Verträgen gilt ausschließlich deutsches Recht.

Die *PROJECT M Einzugsgebietsanalyse* ist ein Produkt der PROJECT M GmbH, Lüneburg.